

Landesgruppe Steiermark

Die „Elf Sünden der Manager“ und Korruptionsbekämpfung

Fast 100 interessierte WdF-Mitglieder kamen am 11. Februar 2010 zur Podiumsdiskussion „Die Sünden der Manager! Kann denn Führung Sünde sein?“. Ausgangspunkt der Diskussion war ein Impulsreferat von **Klaus Schuster**, der das Erfolgsbuch „11 Management-sünden, die Sie vermeiden sollten“ geschrieben hat.

Am Podium legten dann der Generaldirektor der Raiffeisen Landesbank Steiermark, Mag. **Markus Mair**, und Univ.-Prof. Dr. **Siegfried Vössner** von der Technischen Universität Graz, ihre Beichte ab. Mair als erfahrener Bankmanager und Vössner, Professor am Institut für Maschinenbau- und Betriebsinformatik und ehemaliger McKinsey-Berater, erzählten

aus der Managementpraxis. Die interessante Podiumsdiskussion sorgte im Anschluss für angeregte Gespräche bis spät in den Abend hinein.

Neues Korruptionsrecht

Am 16. März hatten unsere Mitglieder die Möglichkeit, im Rahmen einer Vortragsveranstaltung Einblick in „Die aktuelle Rechtslage in der Korruptionsbekämpfung in Österreich“ zu bekommen. Der Präsident des Landesgerichtes für Strafsachen Graz, Dr. **Friedrich Kicker**, präsentierte die aktuelle Gesetzeslage, die ein wenig unklar und weitgehend zahnlos zu sein scheint. Dr. Kicker ist es gelungen, einen guten und verständlichen Überblick zu geben. Man kann nur hoffen, dass damit weitere Sündenfälle ausgeschlossen sind. <<



Klaus Schuster, Mag. Markus Mair, Univ.-Prof. Dr. Dr. Siegfried Vössner



Dr. Friedrich Kicker und Dr. Christian Kehrer



Dr. Friedrich Papst mit YLF-Chef Steiermark Dr. (FH) Wolfgang Lanzer (kl. Bild) sowie bei der anschließenden Diskussion (unten).

YLF Steiermark Young Leaders-Top-Gespräch

Vom Mitarbeiter zur Führungskraft

Das erste YLF Top-Gespräch der steirischen Landesgruppe fand am 19. März in den Räumlichkeiten der Industriellenvereinigung Steiermark zum Thema „Vom Mitarbeiter zur Führungskraft“ statt.

Im Mittelpunkt des Abends stand eine hochkarätige Führungskraft eines

österreichischen TOP-Unternehmens, Dr. **Friedrich Papst**, Vorstandsdirektor der Andritz AG, der von seinem eigenen Karriereweg berichtete.

Ein äußerst gelungener Auftakt mit einem kompetenten und engagierten Vortragenden, der die interessierten High Potentials in seinen Bann zog. Dementsprechend wurde auch die Gelegenheit genutzt, um in entspannter Atmosphäre sich direkt von ihm Tipps zu holen.

Freundschaften weiter pflegen

Besonders interessant für die angehenden Führungskräfte war der Hinweis von Papst, neben der beruflichen Karriere das Privatleben (Familie, Freunde, Hobbys, ...) nicht zu vernachlässigen. Auch Sport, wettkampfmäßig betrieben, kann eine gute Schule für einen angehenden Manager sein, so die Tipps des steirischen Top-Managers. <<

